

Öffentliche Stellenausschreibung

Im **Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein** in Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine halbe Stelle in der Abteilung III 3 „Schulgestaltung und Schulaufsicht allgemein- und berufsbildende Schulen, Förderzentren, Qualitätssicherung“

einer Mitarbeiterin bzw. eines Mitarbeiters (m/w/d)

im Referat III 34 „Berufsbildende Schulen“

auf Dauer in Teilzeit (50% einer/eines Vollzeitbeschäftigten) zu besetzen.

Im Referat 34 ist neben der obersten Schulfachaufsicht über die beruflichen Schulen und der Mitarbeit in den KMK-Gremien der beruflichen Bildung auch das Themenfeld Übergang Schule Beruf und berufliche Orientierung verortet. Dazu gehört neben dem Landeskonzzept berufliche Orientierung, Entrepreneurship Education, Lernen durch Engagement auch das Handlungskonzept STEP, mit den Schülerinnen und Schüler beim Übergang in die Berufswelt unterstützt werden. Im Mittelpunkt stehen die Potentialanalyse und das Coaching von Schülerinnen und Schülern, für die der erfolgreiche Abschluss der Schule und/oder der anschließende Übergang in einen Beruf eine besondere Herausforderung darstellt. So können sie eine fundierte Entscheidung über ihre berufliche Zukunft treffen und nach dem Abschluss der Schule die entsprechende berufliche oder schulische Ausbildung beginnen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Programme des Landesprogrammes Arbeit im Bereich Übergang Schule und Beruf
- Verwaltungsaufgaben im Rahmen des Bundesinitiative Bildungsketten
- Vorbereitung und Controlling im Rahmen der KMK Gremien zur Beruflichen Bildung
- Unterstützung der obersten Schulaufsicht bei der Erstellung von Verordnungen für die Bildungsgänge der berufsbildenden Schulen

Das Anforderungsprofil

Voraussetzung für die ausgeschriebene Stelle ist:

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt der Laufbahn Allgemeine Dienste und ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium im Fachbereich Allgemeine Verwaltung (Diplom Verwaltungswirtin oder Diplom Verwaltungswirt oder Bachelor of Arts Allgemeine Verwaltung/Public Administration)

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- besonderes Maß an Selbstständigkeit, Belastbarkeit, Verantwortungsbereitschaft und Flexibilität
- berufliche Erfahrungen in einer obersten Bundes- oder Landesbehörde

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen und bei entsprechender Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ist eine Beförderung nach Besoldungsgruppe A 11 SHBesO auf dieser Stelle möglich. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte bis zum

10. Oktober 2021

an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat III 11, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an Verena.Ivert-Stolz@bimi.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent, Herr Bernd Christ (Bernd.Christ@bimi.landsh.de) oder Tel. 0431-988/2391) sowie die Personalsachbearbeiterin Frau Verena Ivert-Stolz (Verena.Ivert-Stolz@bimi.landsh.de oder Tel. 0431-988/2239) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter des Referats III 34, Herrn Jan Nissen (Jan.Nissen@bimi.landsh.de oder Telefon 0431/988-2513).

[Hier kommen Sie zu den Informationen nach Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\) über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Stellenausschreibungen.](#)